

Bauen am Hang, für alle eine Herausforderung



Für alle beteiligten ist eine Hangbebauung eine Herausforderung. Der Bauherr und der Architekt freuen sich, wenn endlich alles unter Dach und Fach ist, alle Genehmigungen erteilt sind.

In der Umsetzung geht es weiter. Das beauftragte Bauunternehmen muss neben dem Bauablauf die Baustelleneinrichtung planen. Das wird schnell kompliziert, wenn ein Baukran gestellt werden muss. Ist endlich ein Platz gefunden, den Baukran zu stellen, dann muss ein Stellplatz für den Mobilkran gefunden werden und den Baukran zu stellen. In Königstein hatte das Team Hellmich die Gelegenheit, einen Hausbau in zweiter Reihe und am Hang zu begleiten.

Im März 2025 wurde ein Liebherr 90 EC-B auf Fundamentanker in den geplanten Aufzugschacht gestellt, um dann das Baufeld zu bedienen. Aufgrund der Ausladung 45 m+ bei der Montage und des Höhenunterschieds, wählte der Hellmich Außendienst einen Tadano

AC 5.220 für diesen Einsatz aus. Die Stellfläche des Mobilkrans wurde zur Herausforderung, da sie gegenüber der Baustelle, in einer Seitenstraße mit Längs- und Quergefälle alternativlos war. Dazwischen wurde der Verkehr auf einer Hauptverbindungsstraße mit Ampelregelung geführt.

Das Team rund um den Kranfahrer hatte nun die Aufgabe, den Mobilkran durch Klettern in Niveau zu bringen, um den Baukran zu montieren bzw. zu demontieren. Diese Aufgabe erfordert ein erfahrenes Team, dass sich blind versteht. Es ist körperlich anstrengend, weil viel Holz bewegt werden muss. Außerdem muss das Klettern mit Bedacht und Feingefühl erfolgen, um Schäden zu vermeiden.

Die einzelnen Hübe erfolgten bei der Montage im März bei perfektem Wetter. Das Platzieren der Komponenten erforderte aufgrund der Ausladung und Sichtbehinderungen des vorgelegerten Gebäudes eine gute Zusammenarbeit zwischen Baukranmonteure und Kranfahrer.

Bei der Demontage im Dezember erschwerte das Wetter den ganzen Einsatz. Feuchtigkeit machte alles rutschig und Nebel verhüllte zeitweilig die Sicht auf den Rollenkopf.



ANZEIGE

Minikran für Pick & Carry



Der HELIX IMK 35500 – mobiler Montagekran

www.hematec-arbeitsbuehnen.de

Technische Daten:

max. Hakenhöhe	10,50 m
max. Ausladung	5,10 m
max. Last	500 kg
Transporthöhe	2,37 m
Transportlänge	2,98 m
Transportbreite	0,98 m
Batterie	24 V / 345 Ah
Drehbereich	355 °

• Emissionsfreier Batteriebetrieb inkl. Tiefenentladeschutz als ideale Grundlage für die Arbeit in Innenräumen

• Feinfühliges Proportionalsteuerung über Funkfernbedienung ermöglicht millimetergenaues arbeiten

• Der IMK 35500 ist in jeder Arbeitsstellung verfahrbar und kann durch seine Bauweise und einen Lenkeinschlag von bis zu 85 ° in sehr enge Bereiche einfahren



Die ganze HELIX-Familie entdecken auf
www.hematec-arbeitsbuehnen.de



Mercedes-Benz



Audi

BORBET
LEICHTMETALLRÄDER

BOSCH



thyssenkrupp

SIEMENS

VATTENFALL